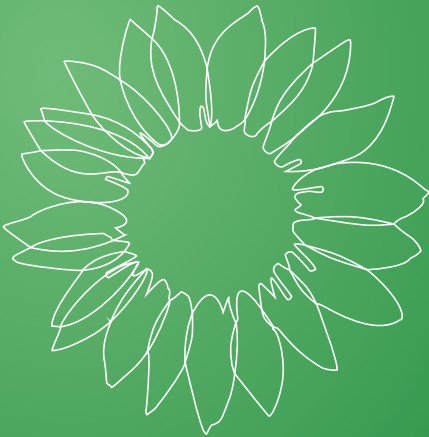


LIES MICH!

Klimalandschaft Mainzer Berg



Auf dem Weg zur Klimalandschaft Mainzer Berg

Der Klimawandel ist in Ingelheim angekommen. Zunehmende Trockenphasen, Hitzeperioden und Starkregenereignisse fordern uns heraus. Wir Grünen wollen nicht länger nur zusehen, wie sich die Bedingungen verschlechtern. Wir haben eine Vision: Die Transformation der rund 60 Hektar großen städtischen Allmendflächen in eine zukunftsweisende Klimalandschaft Mainzer Berg, zügige Umsetzung einer Außenbereichsentwässerung zur Vorbeugung gegen Starkregenereignisse, private solidarische Landwirtschaftsgemeinschaften, Tiny Forests im Stadtgebiet, Schaffung innerstädtischer Klimaoasen, Entsiegelung, wo möglich.

Was ist eine Klimalandschaft?

Es geht nicht um ein »Entweder-oder«, sondern um ein intelligentes »Und«. Auf der Fläche des Mainzer Bergs wollen wir zeigen, dass moderne Landwirtschaft, Klimaresilienz und die Erzeugung erneuerbarer Energien sich gegenseitig stärken können. Unser Ziel ist ein multifunktionales Konzept.

Agroforst und Windschutz: Durch das Pflanzen von Hecken und Baumstreifen (Agroforst) schützen wir die Äcker vor Winderosion und senken die Verdunstung. Das verbessert das Mikroklima und steigert langfristig die Erträge.

Wasser im Fokus: Eine funktionierende Außengebietsentwässerung zur Starkregenvorsorge und Versickerungsmöglichkeiten bei normalen Niederschlagsereignissen über »Keylines« sollten zum Ziel haben, Grundwasser aufzufüllen und den Berg bei Starkregen vor Erosion zu schützen.

Agri-Photovoltaik (Agri-PV): Strom ernten und gleichzeitig Obst oder Wein anbauen. Hier gilt es Partner zu gewinnen, Fördermöglichkeiten und Modellprojekte im Einklang mit der Landwirtschaft anzustreben.

Biodiversität und Humus: Ein gesunder Boden speichert CO₂. Durch gezielte Humuspflge ohne Kunstdünger sowie blühende Strukturen schaffen wir Lebensraum für Insekten und machen die Landwirtschaft krisenfest.

Gemeinsam mit den Landwirten

Wir wissen: Diese Veränderungen sind eine Herausforderung. Agroforst und neue Bewirtschaftungsformen bedeuten Aufwand. Deshalb setzen wir auf einen engen Dialog mit den Pächterinnen und Pächtern. Die Klimalandschaft ist kein Projekt gegen die Landwirtschaft, sondern eine Lebensversicherung für sie. Unser Ziel ist es, die Flächen so zu gestalten, dass sie auch in 30 Jahren noch wirtschaftlich und ökologisch wertvoll sind.

Eine Chance für Ingelheim

Die Stadt Ingelheim hat als Eigentümerin der Allmendflächen die einmalige Chance, hier ein Leuchtturmprojekt für die gesamte Region zu schaffen. Wir wollen den Mainzer Berg als Ort der Naherholung, der gesunden Ernährung und der regenerativen Energieerzeugung bewahren und weiterentwickeln.

Von Jörg Wirtz

Lies mich: Porträt

Politik wird von Menschen gemacht. In jeder Ausgabe von »Lies mich« stellen wir euch eines unserer Gesichter aus dem Vorstand, der Fraktion oder der Mitgliedschaft vor:



Fraktionsvorsitzender Arndt Werner

Ingelheim nachhaltig in die Zukunft zu führen, ist mein Anliegen. Als Fraktionsvorsitzender freue ich mich über sieben Stadtratsmitglieder und insgesamt 28 engagierte grüne Fraktionsmitglieder in den Ausschüssen, Beiräten und Aufsichtsräten sowie über unsere grüne Beigeordnete Dr. Christiane Döll und unsere städtische Fahrradbeauftragte Therese Merz. Neben der Leitung der Fraktionssitzungen bin ich Mitglied im Stadtrat, im Bau- und Planungsausschuss, im Landwirtschaftsbeirat, im Werksausschuss Wald sowie im Aufsichtsrat der IKUM und der WBI.

Kontakt und Infos

Lies mich Nr. 1

Juni 2026

© Bündnis 90/Die Grünen
Ortsverband Ingelheim
www.gruene-ingelheim.de
info@gruene-ingelheim.de



Werde jetzt Mitglied

Wir treten für die Demokratie ein
und verteidigen unsere Werte – Klimaschutz,
Zusammenhalt und Gerechtigkeit.
Dafür brauchen wir Dich!
www.gruene.de/mitglied-werden

Unterstütze uns mit einer Spende

IBAN DE22 5605 0180 0034 0260 62
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN INGELHEIM